

II- 3899 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDESMINISTERIUM
 FÜR SOZIALE VERWALTUNG

1010 Wien, den 3. Jänner 1975
 Stubenring 1
 Telefon 57 56 55

Zl. 10.009/144-1a/1974

Parlamentarische Anfrage der
 Abgeordneten Dr. Lanner und
 Genossen, betreffend Ausgaben
 für Inserate, Broschüren und
 sonstiges Werbematerial der
 Bundesregierung, No. 1857/J.

1846 / A. B.
 zu 1857 / J.
 Präs. am 7. Jan. 1975

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten Dr. LANNER und Genossen an den
 Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung, betreffend Aus-
 gaben für Inserate, Broschüren und sonstiges Werbematerial
 der Bundesregierung, No. 1857/J.

Zur Anfrage der Abgeordneten Dr. LANNER und Genossen,
 betreffend Ausgaben für Inserate, Broschüren und sonstiges
 Werbematerial der Bundesregierung, möchte ich folgendes
 feststellen:

Die unterzeichneten Abgeordneten bezeichnen die
 Broschüren, Inserate oder sonstige Informationsschriften
 der Bundesregierung oder einzelner Ministerien als
 "Propagandamaterial". Dies ist ein grundlegender Irrtum.
 Die seit 1970 im Amt befindliche Bundesregierung betreibt -
 zum Unterschied zu früheren Regierungen - keine aus öffent-
 lichen Mitteln bezahlte "Regierungspropaganda". Es gibt
 auch keinen ausschließlich oder vorwiegend mit Fragen der
 Öffentlichkeitsarbeit betrauten Staatssekretär.

Wohl aber ist es notwendig, die Öffentlichkeit in
 deren eigenem Interesse über bestimmte Fakten oder Tat-
 sachen, die sich aus der Gesetzgebung oder aus der Voll-
 ziehung von Gesetzen ergeben, zu informieren. Daß dies
 mit Billigung des Nationalrates erfolgt, geht nicht nur
 daraus hervor, daß der Nationalrat die dafür erforder-
 lichen Budgetmittel im Finanzgesetz bewilligt hat, sondern

- 2 -

die Bundesregierung wird in Einzelfällen sogar vom Nationalrat durch ausdrückliche EntschlieÙung zu einer solchen Informationstätigkeit aufgefordert.

Die einzelnen Fragen beantworte ich wie folgt:

I. Sozialversicherung:

Zu 1) bis 3), 5) und 6): Keine Bemerkungen

Zu 4):

Seit Mai 1970 wurde lediglich eine Broschüre herausgegeben, welche die Schlußberichte der Arbeitskreise der Enquete über die soziale Krankenversicherung zusammenfaÙt. Diese Broschüre, die zusammen mit dem Tabellenanhang 124 Seiten umfaÙt, wurde in 2000 Exemplaren gedruckt; die Druckkosten stellten sich auf 28.120.- S.

Hiezu wird ergänzend bemerkt, daÙ auÙer dieser Broschüre seit Wiedererrichtung der Republik Österreich nur noch eine einzige weitere Broschüre herausgegeben wurde, und zwar die im Jahre 1965 erschienene, 43 Seiten umfassende Festschrift "Zehn Jahre ASVG". Diese Broschüre wurde in 1000 Exemplaren gedruckt; der Druck hat einen Kostenaufwand von 18.900.- S verursacht.

II. Arbeitsmarktpolitik:

Zu 1)

a) "Der Weg zum Erfolg"

Beteiligter Personenkreis: Jugendliche, Frauen und Männer, die an einer Berufsberatung, Um- oder Nachschulung oder beruflichen Weiterbildung interessiert sind

- 3 -

Zweck: berufskundliche Information für Jugendliche und Erwachsene. Beteiligung aller Arbeitsämter und Interessenvertretungen der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber. Im Rahmen von Kuponaktionen in der Presse konnte die Broschüre von den Interessenten angefordert werden.

Auflagenhöhe: 20.000 Stück

Kosten: 568.000.-- S

Erstellung: Österr. Institut für Berufsforschung (ÖIBF),
1090 Wien, Kolingasse 15

Druck: Berger & Söhne

b) Wandkalender der österreichischen Berufsberatung
"Menschen im Beruf"

Beteiligter Personenkreis: alle 4. Klassen der Hauptschulen und allgemeinbildenden höheren Schulen, 8. Klassen der Volksschulen sowie der Polytechnischen Lehrgänge

Zweck: Berufskundliche Information zur Vorbereitung der Berufswahl

1973/74

Auflagenhöhe: 8.800 Stück

Graf. Gestaltung: Editha Pernt-Strobl 49.118,40 S

Konzept, Redaktion und Foto:
Gert Schlegel 40.240,-- S

Text: ÖIBF 1090 Wien, Kolingasse 15 44.428,-- S

Druck: Metten 434.388,56 S

Gesamtkosten: 568.174,96 S

1974/75

Auflagenhöhe: 9.185 Stück

Graf. u. künstl. Gestaltung:
Guenther Kraus 52.20,-- S

Foto u. Reportage: Gert Schlegel 91.113,90 S

Papier: Wr. Papier GmbH. 107.470,72 S

Druck: Ueberreuter 403.814,10 S

Gesamtkosten: 655.318,72 S

- 4 -

c) "Das alles kannst Du werden"

Beteiligter Personenkreis: Schüler der 8. SchulstufeZweck: Berufskundliche Information der Schüler1974

Auflagenhöhe: 118.000 Stück

Graf. Gestaltung: Editha Pernt-
Strobl

16.740,-- S

Druck: Metten

685.938,45 S

Gesamtkosten:

702.678,45 S

d) "Vor dem Start"

Beteiligter Personenkreis: alle Schüler der 4. Kl. der
Hauptschulen und allgemein-
bildenden höheren Schulen
sowie der 8. Kl. der Volks-
schulenZweck: Informationsprogramm zur Vorbereitung der Berufs-
wahl für Jugendliche1974

Auflagenhöhe: 104.500 Stück

Druck: Metten

Kosten:

429.791,90 Se) Berufslexikon, 1. Folge, 1974
(130 Berufsbeschreibungen)Beteiligter Personenkreis: Bedienstete der Arbeitsmarkt-
verwaltung, Lehrer an Polytechni-
schen Lehrgängen, ErwachsenenbildnerZweck: Berufskundliche Unterlagen für Bedienstete der
Arbeitsmarktverwaltung für Lehrer im Polytechni-
schen Lehrgang, für Erwachsenenbildner, Auflage
in Bibliotheken und Informationsstellen der
Arbeitsmarktverwaltung

Auflagenhöhe: 10.000 Stück

- 5 -

| | |
|--|----------------------------|
| Planung, Erstellung und Gestaltung durch das ÖIBF, 1090 Wien, Kolingasse 15 | 292.784,-- S |
| Druck: Ueberreuter | <u>167.227,20 S</u> |
| Gesamtkosten: | <u><u>460.011,20 S</u></u> |

f) Elternzeitung der Berufsberatung

Beteiligter Personenkreis: Eltern von Pflichtschülern,
Lehrer, Jugendorganisationen

Zweck: Vermittlung und Übersetzung von Problemen der
Berufswahl bzw. Berufsentwicklungen. Information
über Voraussetzungen zur Berufswahl und Berufs-
erziehung

1974

| | |
|---|----------------------------|
| Auflagenhöhe: 110.000 Stück | |
| Manuskript und Layout: ÖIBF, 1090 Wien Kolingasse 15 | 63.452,-- S |
| Druck: Waldheim-Eberle | <u>152.759,52 S</u> |
| Gesamtkosten: | <u><u>216.211,52 S</u></u> |

g) Jugendtaschenkalender 1974/75

Beteiligter Personenkreis: Schüler der 8. Kl. Volksschule,
4. Kl. Hauptschule, Schüler im
Polytechnischen Lehrgang

Zweck: Einschaltung, um Jugendliche auf Berufsberatung
aufmerksam zu machen. Möglichst mittels einer
abtrennbaren Karte berufskundliches Informations-
material anzufordern und sich für eine individuelle
Berufsberatung anzumelden

Kostenbeitrag des Bundesministeriums für soziale Verwaltung
für die Einschaltung der Berufsberatung zum Thema "Berufs-
wahl" im Kalender des Sparkassenverbandes

36.600,-- S

- 6 -

Zu 2)

a) Prospekte der Berufsberatung

Beteiligter Personenkreis: Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen, Erwachsene, die vor dem Berufswechsel stehen

Zweck: Werbematerial zur Information der Öffentlichkeit über die Dienste der Berufsberatung, Verteilung im Zusammenhang mit Messen und Ausstellungen

1970

"Geld verdienen kann man in vielen Berufen"

Auflagenhöhe: 21.050 Exemplare

Druck: Hötzenberger

1971

"Berufswahl - eine Entscheidung für's Leben"

Auflagenhöhe: 22.050 Exemplare

Druck: Gistel

"Erfolgreich in der Welt der Berufe"

Auflagenhöhe: 29.900 Exemplare

Druck: Gistel

b) Wandzeitung der Berufsberatung

Beteiligter Personenkreis: Schüler der 8. Kl. Volksschulen, 4. Kl. Hauptschulen, Schüler an Polytechnischen Lehrgängen

Zweck: Information zur Vorbereitung der Berufswahl. Ausgestellt in Arbeitsämtern, Gemeindeämtern, Schulen, bei Jugendverbänden

1970 Nr. 27-31

Auflagenhöhe: je 5.235 Exemplare

Graf.Gestaltung: Editha Pernt-Strobl

Druck: Gistel

- 7 -

1971 Nr. 32-36

Auflagenhöhe: je 5.200 Exemplare

Graf.Gestaltung: Editha Pernt-Strobl

Druck: Hötzenberger

1972 Nr.37-41 und Plakat der Berufsberatung für Erwachsene

Auflagenhöhe: Nr.37-40 5.200 Exemplare

Nr.41 4.000 "

Plakat 2.000 "

Graf.Gestaltung: Guenther Kraus

Fotograf: Gert Schlegel

Druck: Neuhold

c) Plakat der Berufsberatung "Berufswahl/Berufserfolg/
Berufsberatung"1970

Auflagenhöhe: 8.000 Exemplare

Druck: Ueberreuter

1971

Auflagenhöhe: 5.900 Exemplare

Druck: Ueberreuter

Die Gesamtkosten betragen

303.845,50 SZu 4)

Diese Gesamtkosten betragen

84.659.872,--S

Zu 3), 5) und 6): Keine Bemerkungen.

III. Soziale und berufliche Stellung der Frau:Zu 1)Schriftenreihe zur sozialen und beruflichen
Stellung der Frau, Hefte 3/74 und 4/74:

a) Kurt Klein, Ewald Bartunek, Wilhelm Janik:

- 8 -

"Berufslaufbahnen von Frauen"

Ergebnisse des Mikrozensus September 1972

Auflagenhöhe: 3.000 Stück

b) Erich Mittenecker:

"Bildungsreserven bei jungen Industriearbeitern"

Eine empirische Erkundungsstudie zur Leistungsfähigkeit und Bildungsbereitschaft weiblicher und männlicher Jugendlicher

Auflagenhöhe: 2.500 Stück

Diese beiden Studien befinden sich in Druck.

Voraussichtliche Kosten für beide Studien: 90.000.- S

Druck: Tuschdruck beauftragt.

Beteiligter Personenkreis: Meinungsbildende Personen bei Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen, Behörden der Arbeitsmarktverwaltung, politische Parteien, Forschungsinstitute, internationale Organisationen, Presse und Massenmedien.

Zu 2)

a) "Deklaration der Vereinten Nationen über die Beseitigung der Diskriminierung der Frau"

Beteiligter Personenkreis: Zentralstellen, Schulen, Sozialpartner, Frauenorganisationen, Organe der Erwachsenenbildung u.ä. als Schulungs- und Diskussionsmaterial anlässlich des Internationalen Jahres der Frau 1975

Auflagenhöhe: 1 Mill. Stück

Druck: Ueberreuter

Diese Massenaufgabe befindet sich in Druck.

- 9 -

- b) Übersichtsprospekt unter dem Titel: "Was, bei wem und wo" mit Auskünften über Leistungen, Beratungsmöglichkeiten und Informationsmaterial über die verschiedensten Bereiche des täglichen Lebens (Ratgeber für Frauen und auskunftserteilende Stellen). Der Übersichtsprospekt befindet sich in Bearbeitung.

Kosten: voraussichtlich ca. 445.000.- S

Zu 4)

Die Gesamtkosten betragen 283.014.-S.

Zu 3), 5) und 6): Keine Bemerkungen.

IV. Arbeitnehmerschutz:

Zu 1)

- a) Bericht über die soziale Lage 1972 bzw. 1973;

Auflagenhöhe: etwa je 1.800 Stück,

Kosten: 252.000.-- S bzw. 350.000.-- S

Druck: Österr. Staatsdruckerei

Beteiligter Personenkreis: Nationalrat, Bundesregierung, Zentralstellen des Bundes, Landesregierungen, Bibliotheken des In- und Auslandes, Interessenvertretungen

- b) Bericht über die Amtstätigkeit der Arbeitsinspektorate im Jahre 1973

Auflagenhöhe: etwa 400 Stück

Kosten: etwa 93.000.- S

Druck: Österr. Staatsdruckerei

Beteiligter Personenkreis: Nationalrat, Bundesregierung, verschiedene Zentralstellen des Bundes, Landesregierungen, Bibliotheken des In- und Auslandes, Interessenvertretungen

- 10 -

Die unter a) angeführten Berichte werden auf Grund einer Regierungserklärung, der unter b) genannte Bericht wird auf Grund gesetzlicher Verpflichtung ausgearbeitet.

Zu 2), 3), 5) und 6): Keine Bemerkungen.

Zu 4)

Seit Mai 1970 wurden die unter Z. 1 angeführten Berichte für die Jahre 1969, 1970, 1971, 1972 und 1973 herausgegeben; die Kosten für diese Berichte betragen insgesamt etwa 1,442.000.-- S.

V. Personal- und Wirtschaftsangelegenheiten:

Zu 1), 2), 4) und 6): Keine Bemerkungen.

Zu 3)

9 Stellenausschreibungen und eine Anbotausschreibung in den Tageszeitungen "Wiener Zeitung", "Die Presse", "Arbeiter Zeitung", "Kurier" und "Kronen Zeitung".

Die Kosten dieser Inserate betragen 69.804.- S.

Zu 5)

Die Gesamtkosten für Stellen- und Anbotausschreibungen betragen 83.304.- S.

Der Bundesminister:

